

# STADT NAUMBURG (Saale)



Vorlagen-Nr.:	131/18
Vorlagentyp:	Entscheidung
Einreicher:	Oberbürgermeister
Prüfung:	<input type="checkbox"/> Barrierefreiheit <input type="checkbox"/> Gleichstellung
Eingang am:	25.10.2018
Version	1

Teilnahme:	intern:	Frau Rouette-Lauer
	extern:	

TOP:	
------	--

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nicht öffentlich
--	---

## Beratungsfolge:

Gremium	Datum	TOP	Liste	Art*	Ergebnis
Hauptausschuss	28.11.2018	8.	A	V	mehrheitliche Annahme
Gemeinderat	12.12.2018	30.	A	B	

Art\* I=Information V=Vorberatung A=Anhörung B=Beschlussfassung

## Betreff:

Eingehen einer Städtepartnerschaft mit Les Ulis

## Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Stadt Naumburg (Saale) beschließt mit der Stadt Les Ulis, Frankreich, eine Städtepartnerschaft einzugehen und bevollmächtigt den Oberbürgermeister den Partnerschaftseid zu unterzeichnen.

## Finanzielle Auswirkung:

☐ nein ☒ ja, in folg. Höhe: 2.000 € für 2019, weitere Ausgaben in den Folgejahren

Deckungsvorschlag: ☒ Haushaltsplan :  
☐ über-/außerplanmäßig

Buchungsstelle: 11.18.00.02 - 52711400

## Begründung:

Les Ulis ist eine französische Stadt, gelegen 25 km südlich von Paris im Département Essonne, in der Region Île-de-France. Die Stadt erstreckt sich über eine Fläche von 552 ha mit einem Grünflächenanteil von 100 ha. Zum 1. Januar 2015 zählte Les Ulis 24.965 Einwohnerinnen und Einwohner, die in 10.371 Wohneinheiten leben. Die Hälfte von ihnen ist jünger als 35 Jahre alt. Der „Parc d'Activité de Courtabœuf“, ein Gewerbegebiet mit einer Fläche von 378 ha, mehr als 1000 Betrieben und 24.500 Beschäftigten, liegt zum Großteil auf dem Gebiet der Gemeinde Les Ulis. Firmen wie Microsoft, Hewlett-Packard und Apple haben hier ihren französischen Hauptsitz. Die Stadt Les Ulis als eigenständige Gemeinde gibt es seit dem 17. Februar 1977. Städtepartnerschaften bestehen mit den Städten Thetford in England, Sédhiou im Senegal und Sátão in Portugal.

Seitens der Stadtverwaltung (Saale) gab es die Bemühungen, eine Städtepartnerschaft mit einer französischen Stadt zu begründen. Diesbezüglich wurde durch Oberbürgermeister Bernward Küper beim Rat der Gemeinden und Regionen Europas ein Gesuch eingereicht. Im Juni 2016 erreichte die Stadtverwaltung ein Schreiben des Bevollmächtigten für internationale Beziehungen der Stadt Les Ulis, in dem mitgeteilt wurde, dass der französische Verband des Rates der Gemeinden und Regionen Europas (AFFCCRE) eine Kontaktaufnahme vorschlägt, um die Möglichkeiten einer zukünftigen Partnerschaft auszuloten. Daraufhin traten Oberbürgermeister Küper und die Bürgermeisterin von Les Ulis, Francoise Marhuenda, in direkten Kontakt. Im Februar 2017 folgte Oberbürgermeister Küper, gemeinsam mit dem Gemeinderatsvorsitzenden Jörg Schütze, der Einladung zur Feier des 40jährigen Bestehens von Les Ulis. Die Freie Schule im Burgenland Jan Hus und das Domgymnasium empfingen im April 2017 französische Schülerinnen und Schüler des „Collège Mondétour“ in Naumburg. Im August 2017, zum Weinfest, besuchte Bürgermeisterin Francoise Marhuenda Naumburg.

Während das Jahr 2017 durch gegenseitiges Kennenlernen gekennzeichnet war, wurde im Jahr 2018 der Kontakt intensiviert und um Arbeitstreffen ergänzt. Weitere Akteurinnen und Akteure aus den Bereichen Kultur und Sport wurden in den Prozess miteinbezogen. Im Juni 2018 reiste eine zehnköpfige Naumburger Delegation aus Stadtverwaltung und Fraktionsvorsitzenden des Gemeinderats nach Les Ulis. Neben einer Führung durch die Stadt standen die Besichtigung der Sportstätten, des Kulturzentrums „Boris Vian“ sowie der Mediathek auf dem Programm. In einem Arbeitstreffen wurden die kommunale Struktur und die Schwerpunkte der kommunalen Arbeit vorgestellt. Zum Weinfest 2018 war eine fünfköpfige Delegation aus Les Ulis, Bürgermeisterin und Stadträte, in Naumburg zu Gast. Auch hier fand ein Arbeitstreffen mit Vertretern der Stadtverwaltung und des Gemeinderats statt.

Während zu Beginn der sich anbahnenden Partnerschaft auf beiden Seiten durchaus eine gewisse Skepsis auf Grund der Unterschiede zwischen den beiden Städten herrschte, kristallisierte sich bei den Arbeitstreffen deutlich heraus, dass gerade diese Gegensätzlichkeit in beiden Kommunen als besondere Chance gewertet wird. Diese bietet die Möglichkeit, anderen Stadt- und Lebensentwürfen zu begegnen, in einen fruchtbaren Austausch zu treten und voneinander zu lernen. So wurde deutlich, dass Naumburg z. B. aus den Themenbereichen extensive Bewirtschaftung von Grünflächen / Stadtökologie, bürgerschaftliches Engagement / Bürgergesellschaft sowie Integration durch Sport und Kultur viele Anregungen aus Les Ulis aufnehmen kann. Nicht zuletzt bietet das Eingehen der Städtepartnerschaft mit der Stadt Les Ulis für Naumburgerinnen und Naumburger die Möglichkeit in einen intensiven Austausch mit Bürgerinnen und Bürgern eines europäischen Nachbarlandes einzutreten und somit auch neue Erfahrungen als aktiver Teil der europäischen Gemeinschaft zu sammeln.

Im Verlauf der sich anbahnenden Partnerschaft wurden bereits mehrere Projekte auf den Weg gebracht, etwa ein deutsch-französisches Musikprojekt mit Holger Vandrich, dem „Collège Montdétour“ und dem Kulturzentrum „Boris Vian“ sowie eine Kooperation des Theaters Naumburg mit dem Kulturzentrum „Boris Vian“. Im Bereich Fußball wurde ein Kontakt zwischen dem SC Naumburg und dem Club Omnisports des Ulis hergestellt. Gegenseitige Turnierbesuche ab Frühjahr 2019 sind vorgesehen. Künstler bzw. Künstlergruppen aus Les Ulis werden bei den Naumburger Straßentheatertagen 2020 auftreten. Darüber hinaus sind Bürgerbegegnungen ab 2019 geplant, die mit Hilfe von europäischen Förderprogrammen wie „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ (efbb) umgesetzt werden sollen.

Das Eingehen einer festen Städtepartnerschaft würde dem lebendigen Kontakt zwischen beiden Städten einen festen Rahmen geben, in dem eine weitere fruchtbare Zusammenarbeit entstehen kann.

Bernward Küper  
Oberbürgermeister

**Anlagen:**

Entwurf Partnerschaftseid Naumburg (Saale) und Les Ulis

Entwicklung der Städtepartnerschaft Naumburg (Saale) - Les Ulis